

Literatur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **45 (1929)**

Heft 34

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

begrüßt, als zur Zeit auch ausländische, in ihren Grundlagen und Intentionen noch keineswegs klar durchschaute Neugründungen an der Arbeit sind, in Sachen des Gläubigerschutzes hierzuland Ordnung zu schaffen. Wer aber die Bedeutung der gegenwärtigen Kreditbewegung in ihrer ganzen Tiefe erfasst, kommt zur Überzeugung, daß bezüglich des schweizerischen Kredit-schutzes schweizerische Organisationen und nicht ausländische in Wirklichkeit zu treten haben. So sind der Ausbau und die Ausbreitung der „Credita“ gegeben und ihre Bestrebungen der Sympathie und der Unterstützung der schweizerischen Allgemeinheit wert.

Verbandswesen.

Maler- und Gipsermeister. Der Schweizerische Maler- und Gipsermeisterverband hielt in Zürich unter dem Vorsitz von Rebmann seine Generalversammlung ab. Nationalrat Schirmer hielt einen Vortrag über das Submissionswesen und konnte darauf hinweisen, daß das Berechnungswesen im schweizerischen Baugewerbe gut ausgebaut ist. Die Versammlung sprach den Zürcher Malermeistern für ihre Haltung im Streit den Dank aus.

Totentafel.

† Josef Roos-Kenggli, Schreinermeister in Schachen bei Walters (Luzern), starb am 9. November im Alter von 73 Jahren.

† Eduard Danner-Häfliger, Sattler- und Tapezierermeister in Beinwil am See, starb am 13. November im Alter von 63 Jahren.

† Alfons Hof-Hennemann, Zimmermeister in Zwillingen (Bern), starb am 18. November im Alter von 53 Jahren.

Holz-Marktberichte.

Holzbericht aus Luchlingen (Glarus). (Korr.) An der geminderächtlichen Hauptholzgang vom 9. Nov. gelangten total 205 m³ Holz zur Verfeinerung unter den Bürgern. Der Gesamterlös betrug Fr. 4321.80. Es galt die 126 m³ Tannenholz Fr. 2240.40, die 93 Ster Buchenholz Fr. 1644.60 und die 25,5 Ster Laubholz Fr. 436.80. Die geminderächtlichen Ansätze wurden durchwegs um ein Geringses überboten.

Holzsteigerung Zug. Der Holzproduzentenverband des Kantons Zug hielt Montag den 4. November, nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zur „Post“ seine diesjährige Kollektivsteigerung bei ansehnlicher Beteiligung ab. Aus den Waldungen des Staates und der Korporation Zug, Oberägeri, Unterägeri, Baar, Blickenstorf, Detmikon und Hünenberg gelangten zirka 4270 m³ Bau- und Sägeholz in 80 Partien zum Verkauf. Die Preise pro m³ bewegten sich ähnlich dem Vorjahre zwischen 35—60 Fr. und erreichten im Mittel 47 Fr. für Mittelstammhälften von 0,40—6,00 m³.

Der Holzproduzentenorganisation trat als Hauptkäufer ebenso geschlossen der Zugerische Sägereiverband gegenüber. Mit einigen wenigen Ausnahmen von Höherbietungen konnte jedoch durchwegs zu den Schätzungspreisen gehandelt werden, was der Steigerung einen raschen und leidenschaftslosen Gang verlieh. Diese Tatsache läßt in erfreulicher Weise auf ein wachsendes Verständnis für das gegenseitige Aufeinanderangewiesensein der einheimischen Waldwirtschaft und Sägereiindustrie schließen.

Holzbericht aus Neßlau (St. Gallen). (Korr.) Die bisher stattgefundenen Holzverkäufe lassen erwarten, daß

sich das Rundholzgeschäft annähernd auf der Preisbasis des letzten Jahres abwickeln wird. Die Einfuhr von rohem Nutzholz ist im letzten Jahr etwa um 6, diejenige von Brettern um etwa 12% gestiegen. Die Lage der Holzindustrie war infolge der regen Bautätigkeit verhältnismäßig günstig; an einer größeren Nadelholzverfeinerung in Neßlau wurden für Fichten und Tannen bezahlt: Mittelstamm 1,0 bis 1,3 m³ 33—42 Fr. pro m³, Mittelstamm 1,4 bis 2,5 m³ 35—48 Fr. pro m³, Mittelstamm 2,6 bis 3,9 m³ 45—50 Fr. pro m³, dazu Fuhr- und Verladekosten 3—12 Fr. pro m³. Sämtliche Partien fanden schlanken Absatz; am begehrtesten war mittelschweres Holz.

Verschiedenes.

Gasfernleitung Rapperswil (St. Gallen). (Korr.) Die Gasfernleitung vom Gaswerk der Stadt Rapperswil nach den obern Gemeinden des Seebezirkes, Uznach und Scherikon hat sich trefflich bewährt. Wie der Gemeinderat von Uznach mitteilt, kann diese Gasversorgung als ein gelungenes Werk bezeichnet werden. Beweisk hierfür ist der sehr minimale Gasverlust während des ersten Betriebsjahres. Während viele Werke mit 3 bis 4 Prozent Gasverlust zu rechnen haben, kommt der unfriige auf 0,5 Prozent zu stehen. Ein recht erfreuliches Bild zeigt demnach auch die Betriebsrechnung, die mit einer Amortisation der Vauschuld von 5 Prozent, statt wie angenommen mit 2%, und einer solchen der Gasmesserschuld von 10%, statt wie vorgesehen 8%, und mit einem Kassalaldo von Fr. 953.22 abschließen konnte. Es läge wohl die Frage der Gaspreisreduktion nahe, allein die Kommission und mit ihr der Gemeinderat glaubten im Interesse des Unternehmens zu handeln, wenn, bevor an eine Gaspreisreduktion herangetreten werden kann, das Ergebnis des zweiten Betriebsjahres abgewartet werde. Eine wirksame Amortisation in den ersten Jahren des Bestehens kommt ja dem Unternehmen wohl zu statten. Die Zahl der am 30. Juni bestehenden Anschlüsse beträgt 339. Die Gesamtkosten (exklusive Gasmesser) sind auf Fr. 130.037.06 angewachsen. Im Gutachten von Herrn Direktor Grimm in St. Gallen war mit einer Anschlußzahl von 216 gerechnet bei einem Kostenaufwande von Fr. 114.000. Die Mehrausgabe von Fr. 16.037 ist in Rücksicht der so sehr erhöhten Abonnentenzahl damit in jeder Hinsicht begründet, sodaß von einer Kostenüberschreitung nicht gesprochen werden kann.

Der 89. praktische Kurs für autogene Metallbearbeitung wird vom 16. bis 21. Dezember in unserer staatlich subventionierten Fachschule für autogene Metallbearbeitung (unter Aufsicht der Allgemeinen Gewerbeschule) in Basel, Dörsengasse 12, nach dem üblichen Programm abgehalten. — Anmeldungen zu diesem Kurs sind bis 10. Dezember an die Geschäftsstelle des Aetylenvereins, Dörsengasse 12, Basel, zu richten.

Literatur.

Ratschläge für die Berufswahl. Die großen Schwierigkeiten, welche die Entscheidung über die Berufswahl und das Auffinden einer passenden Lehrstelle bieten, veranlassen besorgte Eltern, sich recht frühzeitig mit diesen Problemen zu befassen. Sie werden es deshalb begrüßen, daß die beliebte Eltern-Zeitschrift für Pflege und Erziehung des Kindes (Verlag Art. Institut Drell Füßli, Zürich) in dem neuen herzig illustrierten Novemberheft gute brauchbare Ratschläge aus der Feder eines kompetenten Berufsberaters, Herrn A. Münch in Bern, veröffentlicht, die überall Beachtung verdienen.

Aus dem übrigen Inhalt seien erwähnt: Vom Spiel und Spielzeug unserer Kleinen, Die fünf Brüder, Stillhindernde, Das appetitlose Kind, Erziehungserfahrungen usw. Probehefte verlange man von Drexel Fässli, Zürich.

Holuspokus. Haben Sie schon von der „Berliner Akademie der magischen Künste“ gehört? Und wissen Sie, daß sich als Schüler sogar Ingenieure, Ärzte und Rechtsanwälte melden? Die „Zürcher Illustrierte“ vom 15. November befaßt sich etwas eingehender mit dieser merkwürdigen Akademie und ringt ungewollt dem Volk der Zauberer eine gewisse Achtung ab, weil hinter mancher bestaunten Leistung nicht ein Trick, sondern ernste, monate-, ja jahrelange Arbeit steckt. Ein anderer Artikel orientiert über die Herstellung des Tonfilms, dem der Charakter einer Großmacht nicht mehr abzusprechen ist, hat er doch in den letzten vier Jahren in den Vereinigten Staaten allein ein Kapital von 600 Millionen Dollars in seinen Dienst gestellt. Schweizerische Betonfräsen, Autofalonsaiten, Frauenschmuck und jüngster Stand von römischen Ausgrabungen vervollständigen den allgemeinen Teil. Die im Verlage Conzett & Huber, Zürich, erscheinende Zeitschrift kostet im Vierteljahr nur Fr. 3.30, die Einzelnummer 35 Cts.

Aus der Praxis. — Für die Praxis. Fragen.

NB. Verkauf-, Tausch- und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

563. Es ist beabsichtigt, an eine kleinere Schreinerei eine Waschküche anzubauen und soll damit im gleichen Raum eine Solztrockenanlage erreicht werden; könnte jemand hierüber nähere Auskunft geben? Gesf. Auskunft unter Chiffre 563 an die Expedition.

564. Wer hat abzugeben Rollbahngeleise, 50 cm Spurweite und 1 Drehscheibe? Offerten an Fr. Haupt, Ruswil (Luz.).

565. Wer liefert eschene Rundstäbe: 1. Länge 175 cm, Durchmesser 18 mm; 2. Länge 160—175 cm, Durchmesser 15 mm? Offerten mit Preisangabe an R. Bräuchi, mechanische Wagnerei, Belp (Bern).

566. Wer übernimmt das Umändern einer ältern Bauholzfräse, mit Einbau von neuen Kugellagern, eventuell liefern einer neuen oder gut erhaltenen Bauholzfräse? Offerten unter Chiffre N 566 an die Exped.

567. Wer hätte abzugeben: 1 Motor, wenn möglich unter 1900 Touren, 50 Perioden, 250 Volt, 1/4—1/2 PS; 1 Motor, 50 Perioden, 250 Volt, 15—25 PS Leistung, wenn möglich 2000 Touren? Die angetriebene Riemenscheibe hat einen Durchmesser von 800 mm und soll 600 Touren in der Minute laufen, die Riemenscheibe des Motors soll entsprechend Durchmesser haben. Offerten an W. Holliger, Ristenfabrik, Boniswil (Aargau).

568. Wer hat gebrauchte Drehstrommotoren mit Kurzschlußanker, 500 Volt, 2—4 PS, abzugeben? Offerten an H. Luthiger, Drechslerwarenfabrik, Zug.

569. Wer wäre Abgeber von 4—5 m Bohrröhren von 2 m Durchmesser, miet- oder kaufweise? Offerten unter Chiffre 569 an die Exped.

570. Wer hätte abzugeben gebrauchten, gut erhaltenen Wellenbock, tunlichst mit schmiedeeisernen Seitenwänden, 1000 bis 1500 kg Tragkraft? Offerten unter Chiffre 570 an die Exped.

571. Wer hätte abzugeben gebrauchte oder neue Wasser-Turbine bei 15 m Gefälle, zirka 15 PS? Offerten an Alfred Högger, Wagnerei, Bütschwil (St. Gallen).

572. Wer ist in der Lage, Prospekte über sanitäre Einrichtungen und Apparate abzugeben an technischen Schriftsteller? Offerten unter Chiffre 572 an die Exped.

573. Wer hätte komplette, elektrische Lichtanlage für Anschluß an Transmission sofort abzugeben, event. fertig montiert? Offerten an F. M. Mart, Baugeschäft, Almens (Graubünden).

574. Wer hätte 1 gebrauchten Bohr- und Stemmapparat zum Anschrauben an Zementsockel oder wer liefert neue? Offerten mit Preisangabe an Fritz Brunder, Wordmacher, Gondiswil (Bern).

575. Wer hätte abzugeben: a. 1 gut erhaltene Riemen-spanrolle auf Kugellagern, ca. 200 mm breit und 180—250 mm Durchmesser; b. 1 gut erhaltenen, 4eckigen offenen Behälter aus starkem Eisenblech, 50—70 l haltend, passend für Rohrprobierpumpe, event. komplette Rohrprobierpumpe mit 60—80 mm Kolben? Offerten unter Chiffre 575 an die Exped.

576. Wer repariert Säge-Stanze? Offerten an Siegfried Felder, Sägerei, Sörenberg (Luzern).

577. Wer liefert einige hundert Sprießen in ast- und rißfreiem Eschenholz nach Muster? Angebote unter Chiffre 577 an die Exped.

578. Wer liefert Unterwasserfägen? Offerten unter Chiffre B 578 an die Exped.

579. Wer hätte 1 Rundstab-Hobelmaschine für Rundstäbe bis 10 cm Durchmesser abzugeben? Desgleichen wird eine Abkantmaschine für Bleche bis 2 mm gesucht. Offerten an Seitz & Cie., Kreuzlingen.

580. Das Abwasser einer Rießwaschmaschine, ca. 100 bis 150 Minutenliter, stark sand- und schlammhaltig, soll derart geklärt werden, daß es ohne Anstände in einen Dorfbach eingeführt werden kann. Platz für ein Sammelbecken ist nur beschränkt vorhanden. Kann mir ein Fachmann eine praktische, nicht zu teure Lösung, die zugleich die Rückgewinnung des Schlammfandes ermöglicht, vorschlagen? Antworten erbitte unter Chiffre 580 an die Exped.

581. Wer liefert Basttragband für Pflasterantfen? Offerten unter Chiffre 581 an die Exped.

Antworten.

Auf Frage **533.** Einen wenig gebrauchten Steinbrecher Nr. 2, fahrbar oder stationär, für die Bereitung von Kies aus Kalkstein liefert die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Zürich, Stampfenbachstraße 12.

Auf Frage **550.** Faserstoffe liefert L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage **552.** Rollbahngeleise, Drehscheiben beziehen Sie durch Robert Nebi & Cie. A.-G., Zürich 1.

Auf Frage **552.** Die Rollbahngeleise mit Drehscheibe und Weiche liefert aus Vorrat die A.-G. Drenstein & Koppel, Zürich.

Auf Frage **552.** Robert Goldschmidt, Bauwerkzeuge und Baumaschinen, Waffenplatzstraße 37/39, Zürich 2, liefert Ihnen gewünschten Rollbahngeleise mit Drehscheibe.

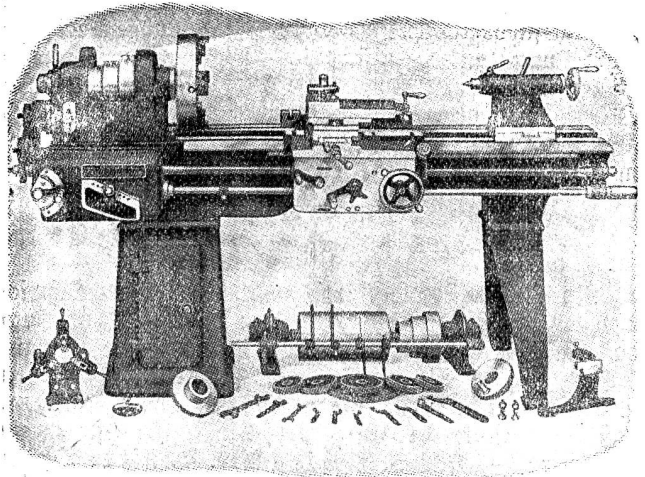
Auf Frage **552.** 100 m Rollbahngeleise, 600 mm Spur, mit Schienen, 70 mm hoch, einschließlich Befestigungsmaterial, so wie 60 m Geleise, 100 mm Schienenhöhe, liefert Ihnen die „Rubag“, Rollmaterial und Baumaschinen A.-G., Zürich, Stampfenbachstraße 12.

Auf Frage **554.** Renault-Traktoren, neu, liefert Ihnen die Vertretung der Renault-Werke für die deutsche Schweiz: Firma „Rubag“, Rollmaterial u. Baumaschinen A.-G., Zürich, Stampfenbachstraße 12.

Auf Frage **554.** Die A.-G. Drenstein & Koppel in Zürich liefert Ihnen Montania-Rohöltraktoren.

Auf Frage **556.** Wenden Sie sich an die Firma Joseph Wormser, Baumaschinen, Zürich, Lösslistraße 61, die Ihnen für

WERKZEUG-MASCHINEN



**W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7**